

Hierdurch teilen wir dem verehrlichen Buchhandel mit, dass wir den Kommissionsverlag der Zeitschrift

## „Die Gegenwart“

mit Ablauf dieses Jahres niedergelegt haben.

Berlin SW. 68, Ende Dezember 1911  
Schützenstrasse 29/30.

Concordia

Deutsche Verlags-Anstalt G. m. b. H.  
H. Ehbock.

Bezugnehmend auf obige Mitteilung der Concordia Deutsche Verlags-Anstalt G. m. b. H. teile ich hierdurch mit, dass ich den Verlag der Zeitschrift

## „Die Gegenwart“

mit dem 1. Januar 1912 übernehme und bitte, Bestellungen auf diese Zeitschrift für die Folge an mich zu richten, bzw. an den bisherigen Kommissionär, Herrn Wilhelm Opetz in Leipzig, dem die Auslieferung für den Buchhandel ausserhalb Berlins auch weiterhin überlassen bleibt.

Berlin W. 15, Ende Dezember 1911  
Meinekestrasse 25.

Verlag Hellmuth Johnke.

Bützow i. M., 29. Dezbr. 1911.

Hierdurch zeige ich dem Buchhandel ergebenst an, dass ich mein Sortiment unter der Firma: Buchhandlung von S. Berg am 2. Januar 1912 an Herrn Ernst Georg Zabel aus Rostock ohne Aktiva und Passiva\*) verkauft habe. Ich empfehle meinen Nachfolger dem Wohlwollen der Herren Verleger, das ich in so reichem Masse erfahren habe und wofür ich an dieser Stelle Dank sage. Besonders aber drängt es mich, Herrn H. G. Wallmann für die überaus gewissenhafte und sorgfältige Vertretung aufrichtig zu danken.

In ausgezeichnete Hochachtung

Alexander Wilhelm Gossrau.

Bezugnehmend auf vorstehende Mitteilung des Herrn A. W. Gossrau beehre ich mich anzuzeigen, dass ich sein von ihm käuflich erworbenes Sortiment unter der alten Firma: **Buchhandlung von S. Berg** weiterführen werde. Ich bitte die Herren Verleger, mir die bisherigen Konten offen zu halten und event. neue zu eröffnen. Herr H. G. Wallmann hat auch für mich die Vertretung in Leipzig freundl. übernommen und wird stets hinreichend mit Kasse versehen sein, um Barsendungen einlösen zu können. Referenzen: Dr. Zabel-Rostock; Mecklenburg-Hypotheken- und Wechselbank Agentur Bützow.

Hochachtungsvoll ergebenst

Ernst Georg Zabel.

\*) Die Ostermessenleistungen werden pünktlich von Herrn H. G. Wallmann, Leipzig, der zu diesem Zwecke mit einem entsprechenden Betrage versehen ist, geleistet.

Meine Geschäftsräume habe ich von Grimmaischer Steinweg 10 nach

**Kohlgartenstrasse 27**

verlegt.

Leipzig, 2. Januar 1912.

Karl P. Geuter  
Reiseführerverlag.

Mit heutigem Tage übernehmen wir die Kommission für die Firma

**Düsseldorfer Expedition (J. Bechtel),**

Düsseldorf, Fürstenplatz 18.

Leipzig, den 15. Dezember 1911.

Otto Maier G. m. b. H.

P. P.

Ich beehre mich mitzuteilen, dass ich am heutigen Tage in Leipzig eine Verlagsbuchhandlung eröffne unter der Firma

## Gideon Karl Sarasin.

Aus meinem Berliner Verlage Wiegandt & Grieben gehen die nachfolgenden Bücher in meinen neuen Verlag über:

**Bernoulli, C. A.,** Lucas Heland. Roman.  
— Wahn und Ahnung. Erste Lieder.  
— Das Testament. Drama.

**Burte, H.,** Drei Einakter.  
— Patricia. Sonette.

**Dick, E.,** George Meredith.

**Gurlitt, L.,** Der Deutsche u. s. Vaterland.  
— Der Deutsche u. s. Schule.  
— Erziehungslehre.

— Lateinische Fibel m. Bildern (Sexta).  
— Lateinisches Lesebuch m. Bildern (Quinta).

**Hausknecht, E.,** The English Student.

— The English Scholar.  
— The English Reader.

— Choice Passages.

**Herzen, A.,** Erinnerungen. 2 Bde.

**Hoffmann, K. E.,** Florenz in d. Dichtg.

**Ilg, P.,** Der Landstörtzer. Roman.  
— Gedichte.

**Kurz, H.,** Die Schartenmättler. Roman.  
— Stoffel Hiss. Roman.

**Langmesser, A.,** Conrad Ferd. Meyer.

**Montaigne,** Versuche. I. Buch.

**Möschlin, F.,** Die Königschmieds. Roman.  
— Hermann Hitz. Roman.

**Reinhart, J.,** Heimwehland. Geschichten.

**Richardson,** Clarissa. Ein Roman in Briefen.

**Rohrbach, P.,** Die Bagdadbahn.

**Rousseau,** Bekenntnisse.

**Schulze-Berghof, P.,** Die Nationalbühne.

**Solger, K. W. F.,** Erwin. Vier Gespräche.

**Thurneysen, R.,** Sagen a. d. alten Irland.

**Wuttke, A.,** Der deutsche Volksaberglaube.

**Ziegler, E.,** Das Drama der Revolution.

Diese Bücher liefere ich, um Irrtümer zu vermeiden, vorläufig nur bar aus, was ich zu beachten bitte. — Meine Berliner Firma Wiegandt & Grieben wird sie auf der Remittendenfaktur zurückverlangen.

Die Neuigkeiten aber werden gleich auch bedingungsweise geliefert. Ein Zirkular über zwei neue gute Romane geht

dem gesamten Sortiment in den nächsten Tagen zu.

Die Auslieferung meines neuen Verlages erfolgt nur durch **H. G. Wallmann in Leipzig**, Seeburgstrasse 100.

Ich bitte um reges Interesse für meine neue Gründung.

Berlin, am 1. Januar 1912.

SW., Luckenwalder Strasse 1.

G. K. Sarasin.



Mit Wirkung vom 1. Januar 1912 an übertrage ich die Leipziger Vertretung meiner Firma dem Kommissionsgeschäfte von

**Franz Wagner.**

Herrn E. F. Steinacker danke ich recht sehr für die langjährige gewissenhafte Vertretung meiner Interessen.

Nach wie vor unterhalte ich in Leipzig ein vollständiges Auslieferungslager für bedingte sowohl wie für feste Bestellungen.

Stuttgart, Ende Dezember 1911.

**Ernst Heinrich Moritz.**

Hierdurch gebe ich bekannt, daß mein langjähriger treuer Mitarbeiter, Herr Oscar Steuber, am 31. Dezember 1911 aus meiner Buchhandlung ausgetreten und damit seine Procura erloschen ist.

Braunschweig, den 1. Januar 1912.

**Benno Goerig**  
Sortiment und Verlag.